

NEUER PARTNER „GEFUNDEN“: LOSTnFOUND AUF DER RIO PLATTFORM

Seite 1 von 2

- **Neuer Service im Marketplace: fleet.tech Connect von LOSTnFOUND**
- **Transparentes Tracking von Fahrzeugen, Containern oder Ladungsträgern – ganz ohne RIO Box**
- **Integration der Fahrzeugdaten aus Mischflotten einfach auf der RIO Plattform möglich**

München, 04. November 2020. Einen spannenden Neuzugang in seinem Partnerportfolio kann RIO in diesem Herbst verbuchen: Seit Oktober gehört die Tracking-Lösung fleet.tech by LOSTnFOUND zum Angebot des RIO Marketplace. Der Service fleet.tech Connect ist ohne Nachrüstung der RIO Box nutzbar für Lkw jeder Marke und weitere Assets. So können Mischflottenbetreiber all ihre Positionsdaten auf der RIO Plattform konsolidieren und auswerten – für mehr Transparenz und eine effizientere Flottensteuerung.

„Die RIO-Familie wächst weiter“, stellt Jan Kaumanns, CEO bei der Digitalmarke der TRATON GROUP, in Richtung des sich nähernden Jahresendes fest. „Mit fleet.tech Connect von LOSTnFOUND wird für unsere Kunden die Anbindung von Fahrzeugen verschiedener Marken noch leichter – und dabei sind wir nicht nur auf Lkw festgelegt.“ fleet.tech Connect ermöglicht neben der Vernetzung von Fremdmarken-Lkw auch die Integration von Containern, Ladungsträgern, Baumaschinen etc. Für Kaumanns ist dies ein weiterer Beweis, „dass RIO jetzt auch eine Logistik-Plattform für das Internet der Dinge ist.“

Wie funktioniert's? Kunden von LOSTnFOUND verwenden deren kosteneffizientes Ortungsgerät fleet.tech@ARCUSlight für detaillierte Positionsdaten. Der gemeinsame Service fleet.tech Connect integriert diese Daten in die RIO Plattform und bietet dem Nutzer verschiedene Funktionen im Flottenmonitor: Nutzer können Assets zu ihrer Flotte hinzufügen und sehen deren Position im Flottenmonitor auf der RIO Plattform in einem 15-Minuten-Intervall. In der zehntägigen Fahrthistorie sind Fahrzeugpositionen und die zurückgelegte Route einsehbar. Auch weitere bestehende und bereits im Einsatz befindliche Hardware von LOSTnFOUND kann innerhalb des Flottenmonitors auf der RIO Plattform angebunden werden.

LOSTnFOUND als erfahrener Partner

„Dank unserer in über einem Jahrzehnt gewachsenen Expertise beim Vernetzen von Fahrzeugen, stellen unsere Tracking-Lösungen ein wertvolles digitales Werkzeug für ein effizientes Flottenmanagement dar“, erklärt Daniel Thommen, CEO und Präsident bei LOSTnFOUND, den Stellenwert des 2009 gegründeten Unternehmens und seiner Lösungen. „Bei der Partnerschaft mit RIO hatten wir uns das Ziel gesetzt: In zehn Minuten (Fremd-)Fahrzeuge komplett in die RIO Plattform einzubinden! Wir sind stolz, dass wir das dank der exzellenten IT-Infrastruktur auf beiden Seiten geschafft haben.“

Ein weiterer Mehrwert des gemeinsamen Services fleet.tech Connect für die Kunden von LOSTnFOUND: Die Positionsdaten auf der RIO Plattform können dank der vorhandenen Programmierschnittstellen auch an Partnerservices weitergegeben werden – so können beispielsweise Optimierungspotenziale im Bereich Touren- und Auftragsplanung geschaffen werden.

Pressekontakt RIO

Antonia Martens

Pressereferentin

Tel: +49 (0) 171 8640 604

E-Mail: antonia.martens@rio.cloud

www.rio.cloud



THE LOGISTICS FLOW.

Seite 2 von 2

Über RIO: Die TRATON GROUP bietet seit 2016 mit ihrer Digitalmarke RIO eine offene, Cloud-basierte Lösung für das gesamte Transport- und Logistik-Ökosystem an. RIO bündelt digitale Services. Ziel ist es, alle Beteiligten der Lieferkette auf einer Plattform zu vernetzen. Eine transparente Datennutzung innerhalb der Transportbranche war in der Vergangenheit oft nicht möglich. Unterschiedliche Insellösungen der Akteure verhinderten dies. RIO hingegen bietet eine Cloud-basierte Lösung an, die unabhängig von der jeweiligen Fahrzeugmarke einsetzbar ist. Für diese technologische Innovation erhielt RIO von Frost & Sullivan den New Product Innovation Award 2017. RIOs Innovationslabor X-Lab wurde von der Zeitschrift Capital im Jahr 2018 als „Top Company Builder“ ausgezeichnet.